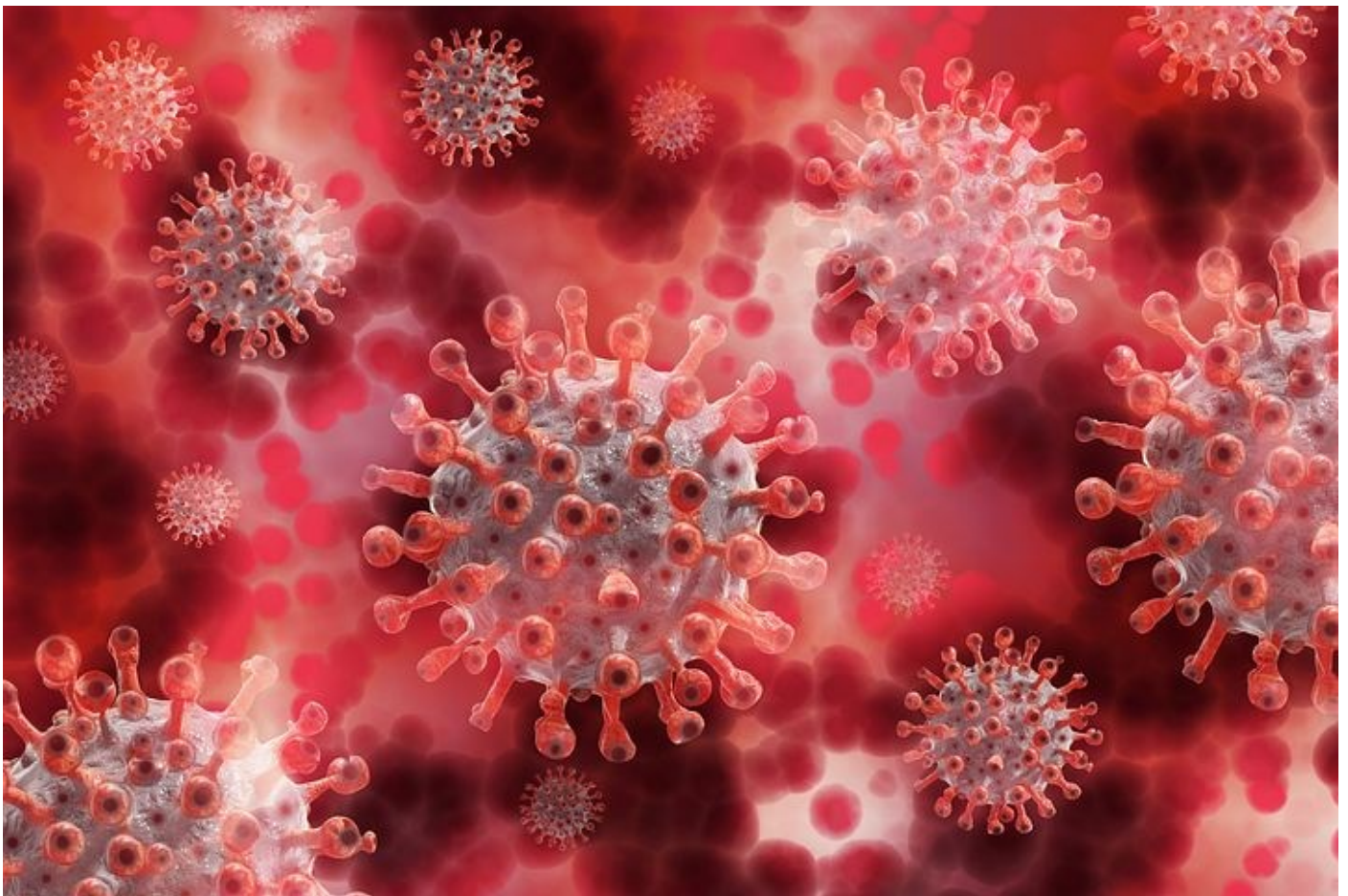


FREIWILLIGE
FEUERWEHR
SCHLEIßHEIM



JAHRESBERICHT
2021

VORWORT.....	3
TOTENGEDENKEN	4
PERSONALSTAND.....	5
BEFÖRDERUNGEN/AUSZEICHNUNGEN.....	6
KOMMANDO	7
JUGEND	8
JUGEND-AKTIVITÄTEN.....	9
JUGEND-ABZEICHEN.....	10
EINSATZSTATISTIK/EINSÄTZE.....	11
AUSBILDUNG.....	13
ÜBUNGEN	14
BERICHT DES GERÄTEWARTES	17
FUHRPARK.....	18
BERICHT DES LuN-KOMMANDANT	19
BERICHT DES ATEMSCHUTZWARTES	20
GEMEINSAM.SICHER.FEUERWEHR	21
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT.....	22
SPENDEN-DANKE.....	23

IMPRESSUM

Herausgeber, Medieninhaber und Verleger:

Freiwillige Feuerwehr Schleißheim
 Feuerwehrkommandant
 HBI Patrick Pötscher
 Am Südhang 14
 A-4600 Schleißheim

Redaktion und Layout:

Patrick Pötscher, HBI
 Sabine Spitzer, AW

Telefon (OvD - Offizier vom Dienst):

+43 (0)7242 / 42 42 0 - 122

E-Mail:

feuerwehr@schleissheim.at

Homepage:

<http://www.ff-schleissheim.at>

ÜBUNGEN

Aktiv-Gruppe:

Jeden Mittwoch 19:00 Uhr
 Treffpunkt: Feuerwehrhaus
Ansprechpartner:
 Patrick Pötscher, HBI
 Helmut Adelsmair, OBI

Jugend-Gruppe:

Jeden Freitag 17:00 Uhr
 Treffpunkt: Feuerwehrhaus
Ansprechpartner:
 Bernhard Furlinger, HBM



Liebe Leserinnen, liebe Leser.

Gegen jeden Wunsch und all unseren Hoffnungen, hatte und hat uns die Pandemie voll im Griff. Somit liegt ein weiteres Jahr, der etwas anderen Art, hinter uns. Dies bedeutete für das gesamte Feuerwehrwesen sowie auch für unsere Feuerwehr doch gravierende Einschränkungen.

Eine der gravierendsten Maßnahme war und ist mit Sicherheit die Einschränkung des Betriebes jeglicher Art im Feuerwehrdienst, wie zum Beispiel die Abhaltung von: Übungen, der Kameradschaftspflege, Veranstaltungen und vielem mehr. Auch im Zuge der Abwicklung von Einsätzen gab und gibt es Einschränkungen. Eine dieser Maßnahmen war die Anpassung der Alarmierung nach den jeweiligen Prioritäten der Einsätze. Dies bedeutete, dass die Feuerwehr bei Einsätzen geringeren Gefahrenausmaßes per Telefon alarmiert wurde. Aus diesem Grund heulte in unserer Gemeinde die Sirene letztes Jahr nicht so oft, obwohl unsere Feuerwehr im Jahr 2021 doch 57 Einsätze zu bewältigen hatte.

In diesem Zusammenhang, möchte ich meiner Mannschaft sehr herzlich danken.

Aufgrund der wechselnden Bestimmungen und Verordnungen war es nicht immer einfach, sich auf die anfallenden Einsatztätigkeiten vorzubereiten, und dennoch gaben alle ihr Bestes, um unter Einhaltung aller Vorgaben und Verordnungen jedem, der Hilfe benötigte, diese zukommen zu lassen. So wurden, durch alle Kameradinnen und Kameraden, zum Schutz und zur Gefahrenabwehr rund 3.500 Stunden aufgebracht.

Leider blieben aber auch, wie im Jahr zuvor, unsere Veranstaltungen und unsere Kameradschaftspflege etwas auf der Strecke. Da ein Großteil unserer Veranstaltungen zum Erhalt und zur Förderung unserer Schlagkraft dienen, mussten wir einen „hoffentlich“ einmaligen Weg versuchen und unsere Haussammlung mittels Erlagscheines per Postwurfsendung im Zuge der Gemeindefeuerwehr durchzuführen. Wir hoffen diese, so wie alle anderen Veranstaltungen möglichst bald wieder präsent durchführen zu können, da diese den persönlichen Kontakt zwischen den Gemeindegürgern und der Feuerwehr mehr fördern bzw. vertiefen. Ich möchte mich aber trotzdem bei all jenen, die uns in dieser Zeit Unterstützung zukommen haben lassen, herzlich bedanken.

Des Weiteren möchte ich mich beim Bezirksfeuerwehrkommando, im Besonderen bei Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Roland Wasserbauer und Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Johann Gasperlmair, für die wertvolle Unterstützung recht herzlich bedanken.

Denn auch für sie galt es oft unter enormen Bedingungen, wahre Kraftakte zu vollbringen, um all die Bedürfnisse der Feuerwehren, die wichtigen und aber auch neuen Lehrgangsveranstaltungen für unsere Kameradinnen und Kameraden abzudecken. Mein Dank gilt auch Bürgermeister Mag. Knoll Johann und seinem Team, für die sehr gute und produktive Zusammenarbeit zum Wohle aller Schleißheimerinnen und Schleißheimern.

So bleibt mir nur, mich nochmals, bei meinen Kameradinnen und allen Kameraden für ihre enormen Leistungen und die Bereitschaft ihre Freizeit für das Wohl der Bevölkerung immer wieder aufs Neue zu opfern, zu danken. Mit der Bitte, um die weitere Unterstützung aller, damit wir unseren Mitbürgern ein Gefühl der Sicherheit vermitteln können. Gemeinsam können wir diese Herausforderung bewältigen.. Ich wünsche uns allen, die im Dienste für den Nächsten stehen, dass wir stets gesund von all unseren Tätigkeiten zu unseren Angehörigen zurückkehren mögen.

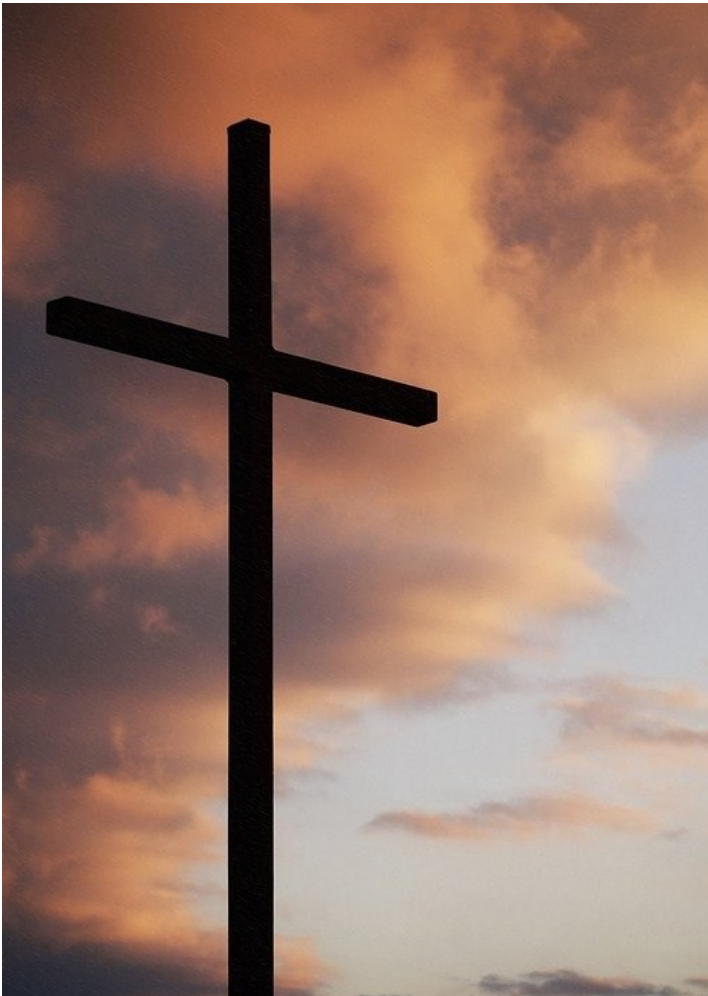
Der Feuerwehrkommandant

(Patrick Pötscher)

Hauptbrandinspektor

In Trauer und Ehrfurcht gedenken wir unserer verstorbenen Kameraden

2021 mussten wir von unserem Kameraden
Abschied nehmen:



MIELACHER Alfred



Wir wollen ihm für seine stets erbrachte Kameradschaft, die hohe Einsatzbereitschaft und sein Engagement danken und behalten ihn in Andenken in unserer Mitte.

Den Hinterbliebenen sprechen wir unser tiefes Mitgefühl und unsere Trauer aus.

Der Personalstand der Feuerwehr Schleißheim setzt sich wie folgt zusammen:

Stand per 01.01.2021	82
Zugänge (Aktive) während d. Jahres	0
Zugänge (Jugend) während d. Jahres	1
Überstellung von Jugend in Aktivstand	2
Überstellung in den Reservestand	2
Abgänge (Aktiv) während d. Jahres	1
Abgänge (Jugend) während d. Jahres	0
Einsatzberechtigung aufgelöst	1
Verstorben	1
Stand per 31.12.2021	80

Die genannten Mitglieder setzen sich zusammen aus:

Reservisten	15
Aktive	56
Jugend	9



Somit verzeichnen wir einen Gesamtstand von **80 Mitgliedern** der Freiwilligen Feuerwehr Schleißheim.

Zugänge in der Feuerwehr Schleißheim:

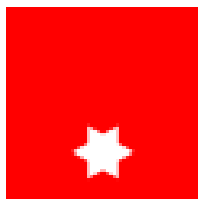
Hobl Jonathan Jugend

Übertritt Jugend in Aktivstand:

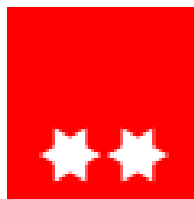
Teufelberger Mathias

Fürlinger Gerald

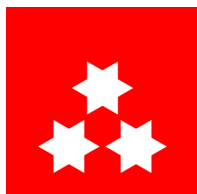
Folgende Kameraden wurden im Jahr 2021 befördert:



Feuerwehrmann
Mayrhofer Klaus



Oberfeuerwehrmann
Wimmer Daniel



Hauptfeuerwehrmann
Haidinger Felix

Im Jahr 2021 wurden folgende Kameraden aufgrund ihrer Tätigkeiten im Feuerwehrwesen ausgezeichnet:

40 jährige Dienstmedaille
Thallinger Georg

50 jährige Dienstmedaille
Weiß Ernst

KOMMANDO



Feuerwehrkommandant
Pötscher Patrick
Hauptbrandinspektor



Feuerwehrkommandant
Stellvertreter
Adelsmair Helmut
Oberbrandinspektor



Lotsen- u. Nachrichten-
kommandant
Thanhofer Jürgen
Brandinspektor



Zugskommandant
Heiß Thomas
Brandinspektor



Schriftführer
Spitzer Sabine
Amtswalter



Kassenführer
Mistlberger Erwin
Amtswalter



Gerätewart
Fischerleitner Martin
Amtswalter

ERWEITERTES KOMMANDO



Gruppenkommandant
Maier Emanuel
Hauptbrandmeister



Gruppenkommandant
Rosenberger Paul
Hauptbrandmeister



Atemschutzwart
Wespl Philipp
Hauptfeuerwehrmann



Jugendbetreuer
Füllinger Bernhard
Hauptbrandmeister



Aktuell besteht die Feuerwehrjugend Schleißheim aus elf Jugendlichen und vier Betreuern.



Jugendbetreuer
HBM Füllinger Bernhard



Jugendhelfer
HBM Fischerleitner Martin



Jugendhelferin
OFM Hadringer Sandra



Jugendhelfer
OFM Haidinger Felix



Dass unsere Feuerwehrjugend einen sehr hohen Wissensstand hat, bewies wieder einmal mehr der alljährliche Wissenstest. Die theoretische Prüfung wurde zum ersten Mal online durchgeführt. Der praktische Teil wurde im Feuerwehrhaus Gunskirchen abgenommen. Unsere Jugendgruppe konnte die Leistungsabzeichen 2x Gold und 1x Bronze erzielen.



Im Mai durften Förlinger Gerald und Teufelberger Mathias ihr erlerntes theoretische und praktische Feuerwehrwissen beim Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold unter Beweis stellen. Sie konnten die Prüfung mit ausgezeichnetem Erfolg abschließen. Wir gratulieren nochmals herzlich.



Im September haben wir gemeinsam mit der FF Weißkirchen und Allhaming den Bezirksjugendbewerb in Bachmanning bestritten. Dort konnten sich zwei Jugendliche einen weiteren Fortschritt in ihrer Feuerwehrlaufbahn sichern. JFM Junkowitsch und JFM Traxler erhielten das Jugendleistungsabzeichen in Silber.

Das restliche Jahr verlief für die Feuerwehr Jugend Pandemie bedingt etwas ruhiger. Gruppenspiele und Treffen via Videokonferenz begleiteten das Jugendjahr 2021.



Folgende Jugendleistungsabzeichen konnten 2021 von folgenden Mitgliedern erreicht werden:



Feuerwehrjugend Leistungsabzeichen (FjLA)

Gold

Fürlinger Gerald
Teufelberger Mathias



Feuerwehrjugend Leistungsabzeichen (FjLA)

Silber

Junkowitsch Florian
Traxler Erik



**Feuerwehrjugend Wissenstest
Leistungsabzeichen (FjWtLA)**

Bronze

Hobl Jonathan



**Feuerwehrjugend Wissenstest
Leistungsabzeichen (FjWtLA)**

Gold

Junkowitsch Florian
Traxler Erik

Für die Jugendarbeit wurden rund **410 Stunden** aufgewendet.

Die Freiwillige Feuerwehr Schleißheim verzeichnete im Zeitraum von 01.01.2021 bis 31.12.2021:

57 EINSÄTZE

Welche sich wie folgt aufgliedern:

0 Brandeinsätze

57 technische Einsätze

Bei diesen 57 Einsätzen war die Feuerwehr Schleißheim mit insgesamt 364 Mann, 580 Stunden (ca. 24 Tage) lang im Einsatz.

Ein technischer Einsatz erfolgte als Hilfeleistung für eine Nachbarfeuerwehr.

Bei den Einsätzen wurden insgesamt 315 Kilometer zurückgelegt.

Die 57 technischen Einsätze gliedern sich in:

Arbeiten nach Elementarereignissen	19
Beistellen v. Geräten	1
Berge-, Hebe- u. Transportleistung	1
Binden v. Flüssigkeiten	3
Entfernen v. Gefahren (Äste, Schnee)	15
Entfernen von Insekten, Reptilien	9
Freimachen v. Verkehrswegen	3
Messarbeit (Temp./Ex/Gas/Strahlen)	1
Pumparbeit	1
Tierrettung	2
Transportleistung, Logistikeinsatz	1
Unterstützung anderer Organisationen	1

Ölspur - Traunufer-Landesstraße

Auf der Traunufer-Landesstraße zwischen Schleißheim und Weißkirchen zog sich eine Ölspur. Das entlaufene Öl wurde gebunden. Anschließend wurde die Straße durch eine Fachfirma mittels einer Kehmaschine gereinigt.



Auslaufendes Heizöl

Ende Juni kam es durch einen Defekt am LKW zu einem Heizölaustritt. Aufgrund eines angrenzende Kanals und des Schleißbaches war rasches Handeln gefragt. Das entlaufene Öl konnte gebunden werden.



Unwettereinsätze

2021 wurden wir zu einigen Unwettereinsätzen alarmiert. Hierbei handelte es sich Großteils um umgestürzte Bäume auf Verkehrswegen, sowie Überflutungen.





Zugskommandant

Heiß Thomas
Brandinspektor

Jahresbericht 2021

Mit den folgenden Zeilen wollen wir auf ein sehr forderndes Ausbildungsjahr zurückblicken.

Ein Jahr von dem wir alle uns sehr viel erwartet und noch viel mehr vorgenommen haben.

Sehr viele der geplanten, organisierten und dringen benötigten Ausbildungen mussten abgesagt dezimiert oder in ungewohnter Art durchgeführt werden. Nur ein Bruchteil konnte in gewohnter Form umgesetzt werden.

Trotz all den Einschränkungen wurde in 81 Ausbildungsveranstaltungen in den verschiedensten Formen von 498 Personen doch insgesamt 681,5 Stunden Wissen vermittelt.

	<u>Anzahl</u>	<u>Personen</u>	<u>Anzahl Stunden</u>
Videokonferenz / Webinar	7	70	152
Schulungen	11	127	375
Bewerb Leistungsprüfung (inkl. Vorbereitung)	41	275	75
Übungen	8	12	56
Ausbildungsvorbereitung	14	14	23,5
gesamt	81	498	681,5

Lehrgangsübersicht:

Im vergangen Jahr wurden folgende Lehrgänge besucht:

Gerätewartelehrgang	Martin Fischerleitner
Grundlehrgang	Klaus Mayerhofer
Maschinenlehrgang	Klaus Mayerhofer
Maschinenlehrgang	Daniel Wimmer
Maschinenlehrgang	Johannes Mistlberger
Maschinenlehrgang	Sandra Hadringer
Zugskommandanten-Lehrgang	Thomas Heiß



Leistungsabzeichen und Leistungsbewerbe:

Im vergangen Jahr wurden folgende Abzeichen erworben:

65. Landes-Feuerwehrleistungsbewerb Gold

Thomas Heiß

Truppmannausbildung

Im März konnte Klaus Mayerhofer die Truppmannausbildung in unserem Ausbildungsverband (FF Thalheim, Am Thalbach, Sipbachzell, Leombach, Giering-Rappersdorf und Schleißheim) abschließen. In dieser Ausbildungsstufe wird das Grundwissen, welche die Teilnehmer für den Grundlehrgang benötigen, vermittelt.

Trupführerausbildung

Im vergangenen Jahr wurde erstmals mit der Trupführerausbildung begonnen. In dieser wird das bereits erlernte Wissen vertieft und erweitert. Das darin erworbene Wissen wird auf Bezirksebene in mehreren Modulprüfungen abgefragt und kontrolliert. Diese Ausbildungsstufe ist Voraussetzung für eine weiterführende Ausbildung an der Landesfeuerweherschule. Folgende Modulprüfungen wurden im vergangenen Jahr abgelegt:

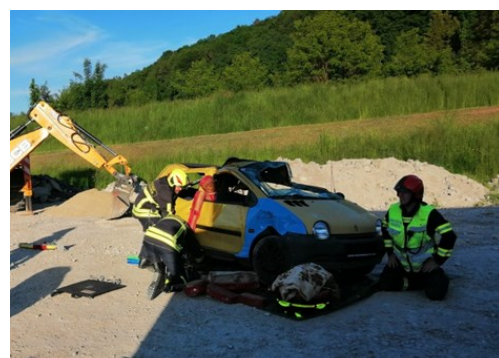
Modul Funk: Klaus Mayerhofer,
Sandra Hadringer

Modul Atemschutz: Daniel Wimmer,
Klaus Mayerhofer, Sandra Hadringer



Monatsübungen

Im Juni stand ein Verkehrsunfall am Programm. Dabei stand die Erkundung, Gefahrenerkennung und das Arbeiten und Zusammenarbeiten innerhalb der Gruppe im Mittelpunkt. Es wurde aber auch die Möglichkeit genutzt, mal über alternative Rettungswege zu diskutieren bzw. diese auch in der Praxis und in Ruhe auszuprobieren.



Bei der Monatsübung im Juli stand eine Personenrettung aus Höhen und Tiefen am Programm. Auf zwei getrennten Stationen wurden verschiedene Szenarien abgearbeitet. Die erste Lage war eine verletzte Person, welche bei Arbeiten auf dem Bauhofdach abstürzte und besonders rückschonend gerettet und zur weiteren Versorgung auf den Boden gebracht werden musste. Nach der Umlagerung auf das Spineboard und das Demobilisieren wurde die verletzte Person mithilfe der Korbschleiftrage und einem Leiterhebels auf Straßenniveau gebracht.

Die zweite Lage war eine Person welche bei Arbeiten in einem Schacht das Bewusstsein verlor. Da man von Atemgiften ausgehen musste, wurde umgehend eine Rettung unter Umluftunabhängigen Atemschutz veranlasst. Zwei Mann wurden in den Schacht abgelassen, anschließend wurde die Person mittels einer Crash Rettung aus dem Schacht gezogen.

Übungsnachmittag



Wie in den letzten Jahren schon zur Tradition geworden wurde auch letztes Jahr im September ein Übungsnachmittag durchgeführt, an welchen drei Szenarien nacheinander stattfanden.

Begonnen wurde mit einer Personenrettung / eingeklemmte Person unter Bagger. Vorgefunden wurde ein Arbeiter welcher von einem Bagger überrollt wurde. Nach dem Sichern des

Fahrzeuges mittels Seilwinde wurde der Bagger mittels Zahnstangenwinde und Büffel-Winde angehoben und unterbaut. Durch diese Maßnahmen konnte die eingeklemmte Person rasch geborgen werden.

Nach einer kurzen Stärkung stand eine Fahrzeugbergung unter Verwendung der Seilwinde mit Zuhilfenahme von einer Seilrolle am Programm. Hier wurden vor allem die jüngeren Teilnehmer stark gefordert.

Bei der letzten Übung stand ein Brand eines landwirtschaftlich genutzten Nebengebäudes am Programm.

Während vom RLF ein erster Löschangriff und ein weiteres Rohr zur Riegelstellung aufgebaut wurden, baute die Mannschaft vom KLF eine Löschwasserversorgung auf.



Im November standen Hygienemaßnahmen an der Einsatzstelle am Plan. Es wurden Maßnahmen besprochen und geübt wie z.B. eine nach einem Unfall mit gefährlichen Stoffen kontaminierte Person möglichst rasch, effektiv und vor allem sicher für die Einsatzkräfte dekontaminiert werden kann. Welche Materialien dafür mitgeführt werden oder was dafür eventuell zweckentfremdet werden kann.

Kleingruppenübungen

Das ganze Jahr über verteilt fanden regelmäßig Übungen in Kleingruppen statt, bei denen einzelne Geräte oder Schwerpunkte am Programm standen.

Im Februar wurde mit einer Greifzug Schulung begonnen. Schritt für Schritt wurden alle benötigten Gerätschaften erklärt und aufgebaut. Vom direkten Zug, über die losen und festen Rollen, bis zur Freilandverankerung wurde alles besprochen und in die Handhabung in der Praxis gefestigt.



Im Mai wurde die schonende Rettung einer verletzten Person mittels Schleifkorbtrage geübt. Es wurden hier verschiedene mögliche Methoden ausprobiert und anschließend die Vor- und Nachteile besprochen.



Im Juni wurde bei perfektem Sommerwetter das Verlegen einer Löschwasserversorgungsleitung über eine längere Wegstrecke geübt.



Im Juli stand Leiterndienst am Programm. Vor- und Nachteile von Steck- und Schiebeleitern wurden besprochen und beide im Anschluss aufgebaut. Dann konnten die jüngeren Kameraden ihre Schwindelfreiheit unter Beweis stellen.





Gerätewart

Fischerleitner Martin
Amtswalter

In Summe wurden mit den Fahrzeugen bei Einsätzen Übungen und Ausbildung 1.803 km und 145 Betriebsstunden aufgewandt. Hier wurden auch 2 neue Kraftfahrer angelernt und an den Fahrzeugen unterwiesen.



Auch heuer wurden wieder einige kleine Anschaffungen in der Feuerwehr getätigt. So wurde eine Ersatzbeschaffung für unsere kleinen Tauchpumpen getätigt. Hierfür wurde zwei Schmutzwasserpumpen von Einhell angekauft. Diese Pumpen haben eine max. Leistung von 16.500L/h und können bis auf 1 mm abpumpen. Beide Pumpen wurden noch mit einem Storz C Anschluss und einem zusätzlichen 90° Bogen ausgerüstet. Dies ermöglicht sie, mit unseren C-42 Schläuchen zu verwenden. Dies macht sie optimal für den Einsatz bei überfluteten Kellern aber auch bei alle anderen Pumparbeiten.

Weiters wurde auch noch der in die Jahre gekommene kleine Winkelschleifer und die defekte Airbag Sicherungen im RLF ausgetauscht.

Für die Aufbesserung der Beleuchtungsmittel im KLF wurden zwei Taschenlampen des Herstellers Ledlenser angekauft. Diese sind auf Grund ihrer Robustheit und Leuchtkraft optimal für Übungen und Einsätze geeignet

Als letzte Anschaffung 2021 wurden noch eine Garnitur Schnitenschutzbeinlinge der Firma Pfanner für das KLF angekauft. Diese sollten auch den letzten Schnitenschutz Muffel davon überzeugen auch bei kurzen Einsätzen der Motorsäge eine Schnitenschutzhose zu verwenden.

RLF-A 2000/200**Rüstlöschfahrzeug mit Allrad****2000 Liter Wasser, 200 Liter Schaum**

Funkrufname: Rüstlösch Schleißheim

Fahrgestell: MAN TGM 18.340

Baujahr: 2017

Besatzung: 1 : 7

**KLFA****Kleinlöschfahrzeug mit Allrad**

Funkrufname: Pumpe Schleißheim

Fahrgestell: MB Sprinter 519 CDI

Baujahr: 2014

Besatzung: 1 : 8

**KDO****Kommando Fahrzeug**

Funkrufname: Kommando Schleißheim

Fahrgestell: Ford Transit

Baujahr: 2009

Besatzung: 1 : 8





Lotsen- u. Nachrichtenkommandant

Bezirksnachrichtenzug

Auch dieses Jahr war die FF Schleißheim wieder mit zwei Mitgliedern Teil des Bezirks-Nachrichtenzuges, welcher die Notrufe im Bezirk Wels und Wels Land bearbeitet und bei Einsätzen als Leitstelle, unterstützend mitwirkt. Insgesamt wurden dafür 609,5 Stunden bei insgesamt 74 Diensten aufgewandt.

	Dienste	Stunden
BI Thanhofer-Pilisch Jürgen	37	420
OFM Fischer Christian	35	187,5



Foto: FF Wels - Leitstellenverbund OÖ



Atemschutzwart
Wespl Philipp
Hauptfeuerwehrmann

Für den Fachbereich Atemschutz war das Berichtsjahr ein sehr ruhiges. Da nur bei einem einzigen Einsatz die Verwendung von Umluft unabhängigen Atemschutzgeräten notwendig war, beschränkten sich die Tätigkeiten hauptsächlich auf das Prüfen und Warten der Ausrüstung.



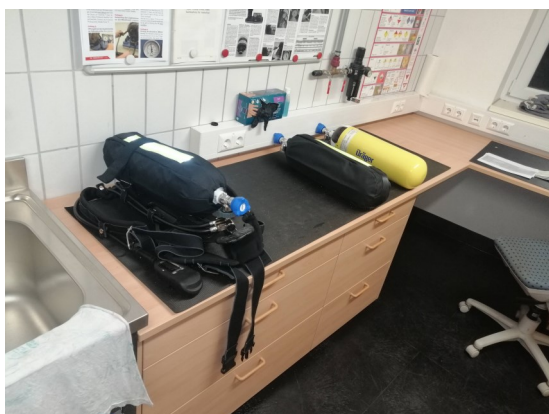
Ein Fixtermin im Kalender für Atemschutzgeräteträger ist der jährliche Leistungstest, auch Finnentest genannt. Dieser konnte im vergangenen Jahr an drei Tagen durchgeführt werden. Somit stehen uns mit Stand 31. 12. 2021 11 bestens ausgebildete und einsatztaugliche Atemschutzträger zur Verfügung.



Neuanschaffungen:

Um die Geräteträger im Einsatzfall zu entlasten bzw. bei Übungen und Schulungen flexibler zu werden, wurden zum Jahresende drei Stück besonders leichte CFK- Flaschen angeschafft. Somit stehen dem ersten in den Einsatz gehenden Trupp Flaschen mit 6,8L, welche mit 300 bar gefüllt sind, zur Verfügung. Diese Umrüstung von Stahl auf CFK-Flaschen bedeutet eine Gewichtseinsparung von 4 kg.

Ebenfalls stand im Jahr 2021 das Upgrade des PSS 90 am Programm. Durch dieses sind unsere Atemschutzgeräte für die nächsten Jahre wieder gerüstet.





Aufgrund der Wichtigkeit des Themas, beteiligt sich die Feuerwehr Schleißheim mit großer Freude, bei der österreichweiten Bildungsinitiative zur Brand- und Katastrophenerziehung, welche unter dem Namen „Gemeinsam.Sicher.Feuerwehr“ stattfindet.

Im Juli durften wir den Kindergarten Schleißheim bei uns begrüßen und den Kindern, an einem Vormittag, einen kleinen Einblick in die Feuerwehr geben. Selbstverständlich durfte hier die Anprobe der Einsatzbekleidung, die Besichtigung der Feuerwehrautos und natürlich das Ausprobieren des Strahlrohres nicht fehlen.



HBI Pötscher Patrick



OBI Adelsmair Helmut



AW Spitzer Sabine

Unter Öffentlichkeitsarbeit versteht die Feuerwehr Schleißheim, die Einbindung der Bevölkerung in das Feuerwehrwesen.

Einerseits betrifft dies die Berichterstattung. Nach jedem Einsatz oder einer Übung werden relevante Informationen für diverse Medien aufbereitet, Einsatz-, Übungs- und Aktivitätsberichte verfasst und nach Möglichkeit zeitnahe veröffentlicht.

Durch öffentliche Präsenz bei kirchlichen Ausrückungen, sowie durch Durchführung eigener Veranstaltungen soll ein weiterer wichtiger Beitrag dazu geleistet werden. Dies war pandemiebedingt 2021 nur eingeschränkt möglich.

Ferienprogramm - Ein Nachmittag bei der Feuerwehr

Im August 2021 konnten wir unter Einhaltung aller Auflagen unsere Ferienaktion durchführen. Einige Schleißheimer Kinder nutzten diesen Nachmittag, um die Gerätschaften der Feuerwehr ausgiebig zu erkunden und zu testen, sowie ihre Fragen rund ums Feuerwehrwesen zu stellen. Das Highlight, die Fahrt mit dem Motorboot, bei dem uns die Feuerwehr Thalheim dankenswerter Weise immer aushilft, durfte natürlich auch nicht fehlen.



Gerade in Zeiten wie diesen, wo es zu immer mehr Großereignissen kommt, sei es Sturmschäden, Hochwasser usw., wo Brand und auch technische Einsätze immer mehr und komplizierter werden, ist es wichtig schlagkräftig zu sein!

Dies geht natürlich nur mit den modernsten Geräten und mit der richtig ausgebildeten Mannschaft. In Schleißheim, sowie in ganz Österreich haben wir das Glück, dass die Feuerwehren des Landes zu den schlagkräftigsten in Europa gehören. Der Dies beweisen unsere Florianijünger stets bei der Bewältigung von: Sturmschäden, Hochwasser, Schneedruck, sowie auch bei Großbränden, technischen Einsätzen oder Verkehrsunfällen und vieles mehr.

**Die Feuerwehr ist für Sie da - 24 Stunden am Tag- 7 Tage die Woche-365 Tage im Jahr -
Ob Weihnachten, Silvester oder Ostern, wenn Sie uns brauchen - kommen wir - und zwar freiwillig.**

Um immer am aktuellen Stand der Technik und mit den nötigen Mitteln ausgestattet zu sein, benötigen wir jede Unterstützung. Aus diesem Grund möchte sich die Feuerwehr Schleißheim bei allen Spendern der alljährlichen Haussammlung, welche dieses Jahr mittels Erlagschein durchgeführt wurde, bedanken. Der Betrag wird nicht wie bei vielen anderen Organisationen auf ein österreichweites Sammelkonto einbezahlt, sondern dient einzig und allein zur Unterstützung der Feuerwehr Schleißheim für die Anschaffung von Einsatzmitteln!



Im Jahr 2021 stellten die
Kameraden der
FREIWILLIGEN Feuerwehr
Schleißheim
rund 3500 Stunden ihrer Freizeit
zur Verfügung.

Wir werden auch weiterhin jeden
Tag, 24 Stunden,
7 Tage in der Woche, 365 Tage
im Jahr für sie da sein.

Ihre Feuerwehr

Aktuelle Informationen zu Einsätzen und Aktivitäten finden Sie auf unser Homepage

www.ff-schleissheim.at

oder auf unserer Facebook-Seite

Feuerwehr Schleißheim